

[17. Jh.?.]

LIEBESGEDICHT VON? "TRUMPETER" STOCKLIN [VON ZUG]

Möglicherweise aus dem Besitz von **Beat II.** [gest. 1663] oder von **Beat Jakob I.** [gest. 1690] Zurlauben
 AH 124, 298-301 - Blatt 298, 300^v und 301 leer

151

1654 August/September

A

NOTIZEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATS BEAT II. ZURLAUBEN]
 ÜBER DIE KLAGEN GEGEN DEN PFARRER [VON CHAM, BARTHOLO-
 MÄUS] KEISER¹

- "[1.] Vorgeben das gemeiner Khilchgnossen [von Cham, wo die Stadt Zug die Kollatur innehatte] Clag sye: ist nit wahr ...
 Dass myner herren [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt Zug] Ordenlicher befelch gewäsen. ist noch nit erwisen
 Zuo demm hat sich nach nit gebürt dergestalt die Lüth Zuobeeydigen
- [2.] Sind sächer vilicht selbs die Kondtschafft sagendt ...
 ist die frag wär Cleger sye.
 wär auch der Richter; so man die weyst soll man den Rechten gmäss verfahren: Unt nit dergestalt hinderzüchen, mit gefehrden Und Arg-listen handeln:
- [3.] Schynt ublich sye mehr yfer alss Nothwendigkeit hierunder begriffen
- [4.] Wass Vor 12 Jahren Jmme Zuo guotem ussgelegt würdt Jez verkhertt ...
 Abgemachte sachen, Alte 16jährige werden Jm fürghalten
- [5.] begären die cleger Zuo stellen
- [6.] Beträffend Alle die Puncten und Worth so Jmme Von Predigen nacher uffgefasset, und uff dass ergste Ussgelegt worden wäre Vonnöten dass die cleger Auch Alle Vorgehende und Nachgehende Worth syner Predigen flyssig behalten. und die warheit bekhent häten:
 und wan er wider syn beruoff Gottliche worth undt Christenliche